

23 SELIGENSTADT/HAINBURG/MAINHAUSEN

Donnerstag, 29. April 2021

DIE NEUE GEMEINDEVERTRETUNG Konstituierende Sitzung in Hainburg

Keine Aufstockung der Gremien

Die erste Sitzung frisch gewählter Gemeindevertreter bietet wenig Angriffsflächen für Scharmützel. Für ein paar Sticheleien taugten einige der Formalien dennoch: Die Bündnis-Grünen wollten den gesetzten Vorsitzenden des Parlaments nicht mitwählen, weil sie als größte Oppositionsfraktion für keinen Ausschussvorsitz vorgesehen waren. Ansonsten aber erledigten die Volksvertreter ihre Pflichten in der Kreuzburghalle geräuschlos und unspektakulär.

VON MICHAEL PROCHNOW

Hainburg – Angriffe im Internet gegen Bedienstete der Gemeinde erwiderte Bürgermeister Alexander Böhn (CDU) bei seiner ersten Eröffnung einer Gemeindevertreterversammlung mit klarer Kante: „Seien sie sich sicher, dass wir eine sehr motivierte Verwaltung haben, die mit der notwendigen Neutralität und mit Pflichtbewusstsein gewillt und befähigt ist, das Beste für unser Hainburg zu erreichen.“ An den weit auseinandergerückten Einzelstischen und hinter den Masken begrüßte Böhn am Montagabend in der Kreuzburghalle „viele alte, aber auch viele neue Gesichter“.

Mit der Pandemie seien für manche nur geringe Einschränkungen verbunden. Für andere sei sie existenzbedrohend, mit gesundheitlichen



Konstituierende Sitzung in der Klein-Krotzenburger Kreuzburghalle: Die Hainburger Parlamentarier gerieten sich zum Auftakt der Legislaturperiode 2021 bis 2026 bei zwei Wahlen in die Haare.

FOTO: PROCHNOW

chen Einschränkungen oder den Verlust eines lieben Menschen verbunden. Hainburg habe 40 Tote zu beklagen, sagte Böhn.

Zu den bedeutenden Projekten der Zukunft zähle ein Nahmobilitätskonzept, die Erneuerung von Kläranlagen, sowie die Schaffung von Wohnraum und Arbeitsplätzen. „Das alles kann nur gelingen, wenn konstruktiv und sachlich zusammengearbeitet wird.“

Alterspräsident Volker Giese, Jahrgang 1944, schlug Oliver Möser von der CDU-Fraktion als Vorsitzenden der Ge-

meindevertretung vor. Der Grünen-Sprecher Cliff Hollmann kündigte an, seine Fraktion werde die Wahl Möser nicht mittragen. Er monierte, die Einrichtung eines Kinder- und Jugendbeirats sei in der vergangenen Wahlperiode nicht erfolgt. „Das ist ein sehr wichtiger Beirat mit Vorschlagsrecht“, sagte er, vor zehn Jahren sollte diese Vertretung bereits an den Start gehen. Ferner kritisierte Hollmann, dass die Grünen keinen Vorstandsposten in einem der Ausschüsse bekommen sollten.

„Wir schauen, wer für das Amt die beste Qualifikation mitbringt“, lautete die Erklärung von Lukas Buhl von der CDU. Er sah zudem keinen Zusammenhang zur Wahl des Vorsitzenden. Möser wurde mit den Stimmen aller anderen Parteien in seine zweite Amtszeit gewählt und hofft auf eine gute Zusammenarbeit. Dabei gestand er, dass die Wahl des Jugendbeirats zunächst vernachlässigt wurde. „Dann haben wir den Prozess eingeleitet, doch die Pandemie ist dazwischengekommen.“ Sobald sich die Möglichkeit ergebe, werde das Projekt in Angriff genom-

men, versprach er.

Zu seinen Stellvertretern wurden Margarete Fertig (CDU) und Thorwald Ritter (Grüne) bestimmt. Denn wollte wiederum die Union nicht mitwählen. Fraktionsvorsitzende Lukas Buhl befand, „der Ton macht die Musik“, was Hollmann als „nächsten Tiefpunkt“ einordnete. Zu Schriftführer und Stellvertretern wurden Christoph Kopp, Jürgen Gensert, Sven Pisarowski und Fabienne Kauck aus der Verwaltung ernannt.

Eine Aufstockung der Zahl der Mitglieder in Gemeindevorstand und Gemeindevor-

ken begründete Wigbert Appel von den Bürgern für Hainburg (BFH) damit, dass dann alle Oppositionsfractionen vertreten seien. „Informationen aus erster Hand erhalten und Fragen stellen, Meinungen und Ideen einbringen, die Entwicklung sehen könnten“. Aufblähen schränke die Handlungsfähigkeit ein, „sie erhalten auch so alle Infos“, argumentierte CDU-Chef Buhl. Besser sei, das Geld ins Ehrenamt zu investieren. Doch die Erweiterung würde lediglich 5500 Euro mehr kosten, ließ die Opposition verlauten. Der Antrag wurde jedoch von CDU und SPD abgelehnt.

Demnach blieb es bei fünf ehrenamtlichen Beigeordneten, die Christdemokraten Walter Harrer, Volker Jäkel, Petra Merget und Hans-Peter Bicherl (Grüne), ferner Manfred Tilsner von der SPD wurden vereidigt.

Verabschiedet hat die Versammlung die ehemaligen Beigeordneten Karl-Heinz Habermann von der CDU, der das Amt erstmals 1993 bekleidete, und Rudolf Kaller (SPD), der zwei Wahlperioden in der Exekutive saß. „Ich habe mich immer mit großer Freude eingesetzt, damit die Gemeinde sich weiterentwickelt, und hatte die Bürger im Auge, dass sie sich wohlfühlen“, betonte Habermann.

Als Nachrücker für die neuen Beigeordneten entsandte die CDU-Fraktion Werner Merget, Saskia Luck und Thorsten Krammig, die SPD Nico Peters, alle neu in der Vertretung außer Saskia Luck.

Gemeindevorstand

Der Gemeindevorstand ist die Verwaltungsbehörde der Gemeinde. Er besorgt nach den Beschlüssen der Gemeindevertretung im Rahmen der bereitgestellten Mittel die laufende Verwaltung. Der Bürgermeister ist Vorsitzender des Gremiums.



Alexander Böhn, Bürgermeister, CDU



Christian Spahn, Erster Beigeordneter, CDU



Walter Harrer, Geschäftsführer, CDU



Volker Jäkel, Bankdirektor i.R., CDU



Petra Merget, Geschäftsführerin, CDU



Hans Peter Bicherl, Dipl.-Ing., Grüne



Manfred Tilsner, Rentner, *1947



Lukas Buhl, Angestellter, *1992; Jürgen Harrer, Ltr. Unternehm., *1974; Johannes Schwab, Angestellter, *1994; Adeline Krammig, Sachgebietsl., *1983; Oliver Möser, Techn. Berater, *1973; Bernhard Bessel, Ehrenbürgermeister, *1951; Marcus Redanz, Zolbeamter, *1972; Karlheinz Habermann, Hausverwalter, *1953



Alexander Bub, Produktmanager, *1986; Margarete Fertig, Fachzeigerin, *1957; Tobias Kaiser, Unternehmer, *1968; Stephan Lukas, Beamter, *1985; Pia Schwab, Kauffrau, *1997; Norbert Scherer, Leiter Informat., *1969; Dirk Böhn, Angestellter, *1979; Marcus Fuchs, Site Manager, *1990



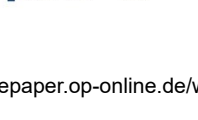
Marco Friedl, Geschäftsführer, *1974; Werner Merget, Sicherheitsing., *1955; Saskia Luck, Dipl.-Verwaltungsw., *1978; Thorsten Krammig, Lehrer, *1977



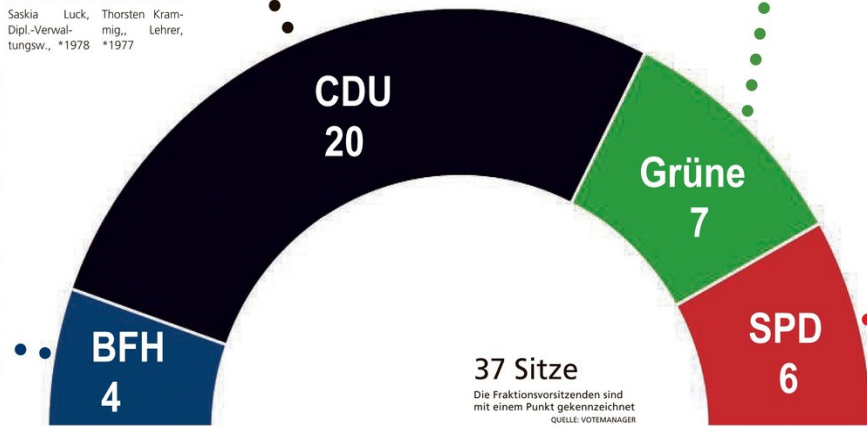
Wigbert Appel, Dipl.-Verwalt.-wirt, *1959



Volker Giese, Dipl.-Finanzwirt, *1944



Claudia Brücher, Dipl.-Verwalt.-wirtin, *1968



Cliff Hollmann, Rechtsanwalt, *1968; Susan Ritter, Rentnerin, *1946; Ilka Simon, Systemanalytikerin, *1964; Horst Winter, Geschäftsb., *1957



Thorwald Ritter, Sozialpädagoge, *1947; Nicolas Frickel, Politologe, *1996; Manuela Hollmann, Hausfrau, *1969



Heribert Ehm, Maschinenbau-techn., *1960



Nicole Linke, Steuerfachgehilfin, *1968



Manuela Golssek, Büroangestellte, *1974



Osman Durmus, Elektrotechniker, *1966

Dagmar Brettinger, Fachangestellte, *1965

Nico Peters, Fachangestellter, *1993